

Ortskundliche Sammlung Dürnten

Jahresbericht 2015



Ortskundliche Sammlung Dürnten
Andres Müller Krummenacher
Büelstrasse 21
8635 Dürnten
info@ortskundlichesammlung.ch

Dürnten, im Frühling 2016

Ortskundliche Sammlung Dürnten

Jahresbericht 2015

Inhaltsverzeichnis

Finanzielles.....	3
Weiterbildung	3
Grundkurs Museumspraxis.....	3
Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Organisationen.....	3
Informationen bereitstellen.....	4
Besucherinnen und Besucher	4
Eingänge.....	4
Depot Schuepis	5
Tannenbühl	5
Software / IT.....	5
Website	5
Newsletter.....	5
Berichterstattung im Dürntner	5
Besuch der Angestellten der Gemeindeverwaltung in der Sammlung	5
Kulturtage.....	6
Neujahrsapéro	6
Jahresprogramm	6
Chronikstube	6
Jahresrückblick.....	6

Ortskundliche Sammlung Dürnten

Jahresbericht 2015

Finanzielles

Gemäss Leistungsvereinbarung unterstützt die Gemeinde die Ortskundliche Sammlung mit einem jährlichen Beitrag. Das Erstellen des Jahresrückblicks wird nach Aufwand entschädigt. Aus dem Verkauf von Infomaterial und Büchern, jeweils zum Selbstkostenpreis, sowie durch Spenden an den Kulturtagen hatten wir zusätzliche Einnahmen von Fr. 132.15. Insgesamt wurden von den drei Mitarbeitenden 638 Arbeitsstunden geleistet und entsprechend der Vorjahre entschädigt.

Weiterbildung

Grundkurs Museumspraxis

Anna Müller hat den Grundkurs Museumspraxis 2015 abgeschlossen:

«Nach eineinhalb Jahren fand am 6. November 2015 der letzte Kurstag vom Grundkurs Museumspraxis im Klostermuseum Muri statt.

Der Kurs begann im Juni 2014 und wurde jeweils einmal im Monat an einem ganzen Tag durchgeführt. Es waren insgesamt 18 Kurstage in verschiedenen Museen. An diesen Tagen wurden uns die wichtigsten Aufgaben und Arbeiten eines Museums vermittelt. Diese reichen vom Sammeln, Aufbewahren, Konservieren und Restaurieren, Dokumentieren, Inventarisieren bis zum Erstellen einer Ausstellung und zur erfolgreichen Vermittlungsarbeit im Museum. Ebenfalls die Finanzen, rechtlichen Bestimmungen, Sicherheit der Gebäude und das Personal in den Museen kamen zur Sprache.

Während dieser Kurse erhielten wir praxisnahe Einblicke in verschiedene Museen. Die Fachpersonen stellten ihre Spezialgebiete in Referaten vor, anschliessend wurde in kleinen Gruppen diskutiert und mit praktischen Übungen die Themen vertieft.

Der Austausch unter den Kollegen von anderen Museen war für mich von grosser Bedeutung. Für meine Arbeit in unserem Museum finde ich eine Vernetzung vor allem unter den regionalen Museen ausserordentlich wichtig. Ganz interessant war auch der Besuch verschiedener Museen mit ihren unterschiedlichen Ausrichtungen. Die Kursthemen Ausstellen und Vermittlung waren für mich besonders lehrreich. Ich hoffe, dass ich möglichst viele Anregungen aus dem Kurs in die Arbeiten in der Ortskundlichen Sammlung umsetzen kann.»

Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Organisationen



Im Jahr 2015 wurde die Ortskundliche Sammlung in den Verband der Museen der Schweiz aufgenommen. Das bedeutet, dass wir von verschiedenen Unterstützungsmassnahmen des Verbandes, aber auch von anderen Organisationen profitieren können. Die Mitgliedschaft ist

Ortskundliche Sammlung Dürnten

Jahresbericht 2015

erst provisorisch, weil wir noch nicht über ein schriftliches Konzept verfügen und weil die konservatorische Situation im Tannenbühl ungenügend ist.

Informationen bereitstellen

Auch in diesem Jahr haben wir wiederum verschiedene Anfragen bearbeitet. Leider ist es nicht immer möglich eine erschöpfende Auskunft zu erteilen und einige der Anfragen sind noch nicht vollständig beantwortet.

Besucherinnen und Besucher

Im Jahr 2014 zählten wir etwas über 150 Besucherinnen und Besucher. Diese liessen sich durch unsere Ausstellung im Tannenbühl führen, waren an einer der diversen Veranstaltungen dabei oder es betraf Kinder, die mit ihrer Schulklasse einen Besuch machten.



Ein besonderes Highlight war der Besuch des Kadets der Feuerwehr in der Sammlung. Zweck war es, die entscheidenden Personen mit der Situation in der Winde des Tannenbühls vertraut zu machen.

Was sich schon im Jahr 2014 abgezeichnet hatte, entwickelte sich im 2015 erfolgreich weiter: Wir konnten wiederum verschiedene Lehrerinnen und Lehrer mit ihren Schülern in der Sammlung begrüßen.

Eingänge

Die Ortskundliche Sammlung ist nicht mehr nur Insidern bekannt. Mehr und mehr bekommen wir Angebote von interessierten Personen, die uns etwas vermachen möchten.

Ortskundliche Sammlung Dürnten

Jahresbericht 2015

Seit wir das Depot Schuepis in Betrieb nehmen konnten, können wir nun wieder Gegenstände annehmen. Wir freuen uns über Grosses und Kleines. Wenn es in die Sammlung passt, nehmen wir es gerne an. Teilweise ist die Übernahme noch an den Transportmöglichkeiten gescheitert.

Datum	Gegenstand	Spender
09.03.2015	Bild von Ernst Jucker	Hans Speck
16.03.2015	Taschentuch "Gruss aus Dürnten"	Lilli Krakenberger
08.06.2015	Orgelpfeifen der Kirche Dürnten	Kölliker
08.06.2015	Alte Abrechnungen und Geschäftsbücher der Molkerei Klöti	Beat Klöti
17.08.2015	Altes Gewehr	Martin Baumann
07.10.2015	Eine Ausgabe der Zeitschrift Du	Ruth Heimgartner
19.10.2015	Trikot des EHC Dürnten	Sven Bernleithner
26.10.2015	Alte Schulgesetze	Martin Widler
30.10.2015	Diverse Dokumente und Gegenstände	Istvan Kenessey

Depot Schuepis

Das Depot Schuepis eignet sich hervorragend zum Unterbringen der neuen Gegenstände.

Tannenbühl

Laufend werden Auslagen neu geordnet und die Ausstellung punktuell verbessert.

Software / IT

Endlich konnte mit dem produktiven Betrieb der Sammlungsverwaltungssoftware M+ von ZETCOM begonnen werden. Definition der Anforderungen, Unterstützung bei der Entwicklung, testen der Software und aufbereiten der Daten für die Übernahme waren sehr aufwändig. Noch sind einige Punkte offen, aber die Software bewährt sich ausgezeichnet und wird von allen genutzt.

Website

Die Website www.ortskundlichesammlung.ch wird von Andres Müller Krummenacher regelmässig aktualisiert.

Newsletter

Im 2015 wurden von Andres Müller zwei Newsletter versandt. Anfangs Jahr wurden 166 Empfängerinnen und Empfänger bedient, Ende Jahr waren es bereits 185.

Berichterstattung im Dürntner

Im Dürntner erscheinen verschiedene Beiträge von Silvia Sturzenegger über Personen und Ereignisse aus unserem Dorf.

Besuch der Angestellten der Gemeindeverwaltung in der Sammlung

Am 22. September waren die Angestellten der Gemeindeverwaltung in der Sammlung zu Gast. Neben einem Rundgang bot sich am anschliessenden Apéro die Gelegenheit, Gedanken auszutauschen und sich kennenzulernen.

Ortskundliche Sammlung Dürnten

Jahresbericht 2015

Kulturtage

Leider wurden 2015 keine Kulturtage durchgeführt.

Neujahrsapéro

«Dürnten Einst und Jetzt» war das Thema des Neujahrsapéros am 4. Januar. Wir zeigten eine Auswahl von Bildern auf denen jeweils der gleiche Ausschnitt von Dürnten, Tann oder Oberdürnten zu sehen war, jeweils auf einer alten und einer aktuellen Aufnahme.



Jahresprogramm

2016 werden diverse Veranstaltungen anstehen. Am Neujahrsapéro werden wir uns mit 1816, dem Jahr ohne Sommer beschäftigen. Zum ersten Mal werden wir uns zusammen mit vielen anderen Museen aus Dürnten und Rüti am 22. Mai, dem Internationalen Museumstag präsentieren. Am 19. Juni wird die Winde im Tannenbühl anlässlich der «Klingenden Museen» geöffnet sein. In diesem Jahr wird es wieder einen Neuzuzügeranlass geben, wo wir einen Stand haben werden. Die Vereinigung «Muse-um-Zürich» wird ihr zehnjähriges Jubiläum feiern. Aus diesem Anlass werden wir Bildpaare von Bildern von den Mitgliedsmuseen als Teile eines Memoryspiels an die Besucherinnen und Besucher abgeben können.

Chronikstube

Wie im letzten Jahresbericht erwähnt, nehmen die Tätigkeiten als Chronikstube einen relativ grossen Anteil an unseren Arbeiten ein.

Jahresrückblick

Nun haben wir schon den zweiten Jahresrückblick für den Geschäftsbericht der Gemeinde und für den VVRT erstellt.

Für diese Arbeiten haben wir insgesamt rund 59,5 Stunden aufgewendet.

Ortskundliche Sammlung Dürnten

Jahresbericht 2015



ORTSKUNDLICHE SAMMLUNG DÜRNTEN

Hier bist du Zuhause

Im Estrich des Schulhauses
Tannenbühl

Schulstrasse 5, 8632 Tann

Das ist Dürnten!

Nutzen Sie die Ortskundliche Sammlung für einen anderen
Blick in die Gemeinde!

Die "Ortskundliche Sammlung" ist jedes Jahr mindestens
einmal in Frühling und einmal im Herbst jeweils von 9 – 11 und
von 14 – 16 Uhr geöffnet.

22. Mai 2016 – Internationaler Museumstag

05. Juni 2016 – Abstimmungssonntag

19. Juni 2016 – «Musig uf de Winde ...»

25. September 2016 – Abstimmungssonntag

Viele Bücher und Fotos können der Bevölkerung mangels
Vitrinen nicht gezeigt werden, sie lagern in Schubladen. Wenn
sich Interessierte melden, sind Führungen jederzeit möglich,
bei denen auch solche Schätze ans Tageslicht geholt werden
können.

Füllen Sie untenstehenden Talon aus und wir informieren Sie
über unsere Aktivitäten!

Name

Vorname

Strasse

PLZ/Ort

E-Mail

Senden an: Andres Müller, Büelstrasse 21, 8635 Dürnten
Oder Mail an: info@ortskundlichesammlung.ch